PFARREI ST. LAMBERTUS
Saarburger Land

St. Laurentius Saarburg, St. Marien Beurig,
St. Gervasius und Protasius Irsch, St. Bartholomäus Ayl
St. Valentin Ockfen/Schoden, St. Erasmus Trassem
St. Jakobus d. Ä. Litdorf-Rehlingen, St. Anna Mannebach

Ausgabe 10/2026

Pfarrbrief

für die Zeit vom 24.10.2026 bis 22.11.2026

Redaktionsschluss für die Ausgabe 11/2026 (Pfarrbrief vom 21.11.26 bis 20.12.26) ist der 10.11.2026

Gemeinsame Mitteilungen Leitartikel

Himmel in der dunklen Jahreszeit

„Jetzt kommt wieder die dunkle Jahreszeit." Das sagen in diesen Tagen viele. Vielen schlägt der Nebel und das fehlende Licht auf das Gemüt. Dazu kommen Tage, die uns an Menschen erinnern, die uns fehlen: Allerheiligen, Allerseelen und Volktrauertag.
Was hilft gegen die Dunkelheit? Schon immer haben die Menschen das warme Licht einer Kerze als tröstend empfunden. Deshalb werden in dieser Jahreszeit überall tausende Lichter entzündet.
Der St. Martinumzug mit seinen Laternen, den Fackeln und dem Feuer ist geradezu ein Protestmarsch gegen die Dunkelheit. Den Öllichtern in den roten Hüllen, die wir auf den Gräbern aufstellen kommt dann noch eine weitere Bedeutung hinzu. Diese Lichter erinnern an das ewige Licht in den Kirchen, das auf die Gegenwart Christi in der heiligen Eucharistie aufmerksam macht.
Wenn wir diese Lichter auf den Gräbern aufstellen, dann dürfen wir uns bewußt machen, dass da Menschen liegen, die die heilige Kommunion empfangen haben. Man nannte deshalb früher in unserer Gegend den Friedhof Gottesacker.
Mich führt das zu einem Licht, das nicht nur in der dunklen Jahreszeit scheint. Professor Benini hat das bei seinem Vortrag über die Eucharistie für die Ratsmitglieder unserer Pfarrei schön verdeutlicht: Himmel ist da, wo Gott ist.
In der Feier der heiligen Messe - insbesondere beim Empfang der Kommunion - dürfen wir Gottes Nähe leibhaft erfahren. Es ist ein Stück Himmel.

Es gilt die Freude darüber neu zu entdecken. Der heilige Martin hat als Mönch, Priester und Bischof aus dieser Freude gelebt und gewirkt. Diese himmlische Freude war die Kraft all derer, die wir an Allerheiligen feiern. Auch wir sind zu dieser Freude eingeladen.

Georg Goeres, Dec.

Gemeinsame Mitteilungen

Personalien - Korrektur

Zum 01.09.2026 wurde Herr Thomas Rieff als Organist und Chorleiter im Pastoralen Raum Saarburg angestellt mit dem örtlichen Schwerpunkt in St. Laurentius Saarburg. Außerdem übernimmt Herr Rieff die Chorleitung der Chorgemeinschaft Ayl-Saarburg. Der bisherige Chorleiter David Keller musste aus zeitlichen Gründen die Chorleitung leider abgeben, er hatte den Chor nach dem gesundheitlichen Ausscheiden von Jörg Thomas übernommen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Keller für seine Tätigkeit als Chorleiter. Gleichzeit begrüßen wir Herrn Thomas Rieff und heißen ihn herzlich willkommen.

Auf den Spuren des Glaubens - Messdiener erleben Rom

Eine aufregende und unvergessliche Woche liegt hinter den Messdienerinnen und Messdienern der Pfarrei St. Lambertus Saarburger Land und der Pfarrei Oberemmel-Wiltingen St. Johannes Evangelist. Gemeinsam machten sie sich auf Pilgerreise in die Ewige Stadt Rom, um bedeutende Orte des christlichen Glaubens, beeindruckende Bauwerke und die Geschichte der Kirche hautnah zu erleben. Insgesamt nahmen 31 Messdienerinnen und Messdiener, 9 Betreuerinnen und Betreuer sowie Pastor Kevin Schirra an der Reise teil. Bereits die gemeinsame Anreise war ein schönes Erlebnis: Von Saarburg aus ging es mit dem Bus zum Flughafen nach Luxemburg, von wo aus die Reise nach Rom startete. Dort erwartete die Gruppe ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Besichtigungen und vielen besonderen Eindrücken.
Unter der Leitung von Pastor Kevin Schirra, der die Reise mit tollen Führungen bereicherte, erkundeten die Messdiener die beeindruckende Vielfalt Roms. Auf

dem Programm standen unter anderem das antike Ostia Antica mit einem anschließenden Abstecher ans Meer, die Piazza Navona, das Phanteon, der Trevi-Brunnen und die Spanische Treppe. Auch der Circus Maximus, die Piazza Venezia und das Kapitol durften nicht fehlen. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch des Kolosseums, das eindrucksvoll von der Geschichte des Römischen Reiches erzählt.

Ebenso vielfältig waren die Besuche der zahlreichen Kirchen und bedeutenden Glaubensorte. Die Gruppe besichtigte unter anderem die Kirche Santa Maria dell'Anima, die Basilika Santa Maria in Trastevere, Santa Maria Maggiore, San Clemente und San Giovanni in Laterano. Auch die Katakomben standen auf dem Programm und vermittelten einen bewegenden Einblick in die frühe Geschichte des Christentums. Ein besonderes Highlight war der Aufstieg zur Kuppel des Petersdoms, von der sich ein beeindruckender Blick über Rom bot.

Ein Höhepunkt der Reise war der Mittwoch, der 7. Oktober, an dem die Messdiener an der Generalaudienz von Papst Leo XIV. teilnehmen konnten. Für alle war dies ein besonderer Moment, den sie sicherlich noch lange in Erinnerung behalten werden. Am Nachmittag folgte die Besichtigung des prächtigen Petersdoms. Zum Abschluss dieses ereignisreichen Tages erhielt die Gruppe außerdem eine spannende Führung bei den Schweizer Gardisten, die einen besonderen Einblick in deren Aufgaben und Alltag ermöglichte. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten und kulturellen Eindrücken kam auch das gemeinsame Glaubensleben nicht zu kurz. Pastor Kevin Schirra organisierte täglich festliche heilige Messen in unterschiedlichen Kirchen Roms und zelebrierte diese gemeinsam mit der Gruppe. So wurde die Pilgerreise nicht nur zu einer Entdeckungsreise durch die Geschichte und Kultur der Stadt, sondern auch zu einer besonderen Erfahrung des Glaubens und der Gemeinschaft. Die gemeinsamen Erlebnisse, die vielen Gespräche, das Lachen und die gegenseitige Unterstützung haben die Messdienergemeinschaft noch enger zusammengeschweißt. Es waren wunderschöne Tage voller neuer Eindrücke, besonderer Begegnungen und unvergesslicher Momente.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Pastor Kevin Schirra, der diese Reise mit viel Engagement vorbereitet, begleitet und durch seine Führungen und die täglichen Gottesdienste bereichert hat. Ebenso möchten wir uns bei allen Betreuerinnen und Betreuern bedanken, die in Planung, Durchführung und Organisation viel unterstützt und beigetragen haben.

Für unsere Messdienerinnen und Messdiener war diese Romreise eine aufregende und ereignisreiche Zeit, von der sie sicher noch lange erzählen werden. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck und einem gestärkten Gemeinschaftsgefühl kehrten alle nach Hause zurück.

St. Martin - Herzlichen Dank

In allen Orten stehen im Monat November die Martinsumzüge an. Für uns ein guter Zeitpunkt, ein großes und herzliches Dankeschön zu sagen an alle Musikvereine, Freiwilligen Feuerwehren, teilweise den Kitas und nicht zuletzt allen Ehrenamtlichen, die jedes Jahr an der Organisation, Begleitung und Gestaltung der St. Martinsfeiern und -umzüge beteiligt sind. Auch in diesem Jahr freuen wir uns sehr auf leuchtende Kinderaugen, bunt gestaltete Laternen und leckere Martinsbrezeln.

Essener Adventskalender

Die Ausgabe 2026 des Esseners Adventskalenders hat die Botschaft:-Treffpunkt Bethlehem! – Einen Treffpunkt kennst du bestimmt: beim Ausflug mit der Kita, der Schule oder der Familie. Da heißt es zum Beispiel: „Wir treffen uns nachher wieder am Bus!“ Dann wissen alle: Hier kommen wir zusammen. Und wer sich verlaufen hat, findet dort seine Leute wieder. So ähnlich ist es auch in Betlehem. Dort steht die Krippe. Und an der Krippe treffen sich ganz viele: Maria und Josef, Hirten und Könige, Engel, Schafe und ein Esel. Manche der Leute

sind reich, manche arm. Manche kennen sich, manche nicht. Aber alle kommen zu dem Kind in der Krippe.
Im Advent machen auch wir uns auf den Weg nach Betlehem. Wir warten auf Weihnachten und entdecken: Bei Jesus ist Platz für alle. Wer ist mit dir unterwegs? Und wen triffst du an der Krippe? Komm mit zum »Treffpunkt Betlehem«!
Der Kalender wird mit den Schokoladennikoläusen zum Preis von 5,00 Euro verkauft.

Der "echte" Nikolaus aus fair-gehandelter Schokolade zum Kaufen und Verschenken

Ab dem Christkönigwochenende haben Sie die Möglichkeit, nach den Gottesdiensten die **Schokoladennikoläuse zum Preis von 2,00 Euro p. Stück**. zu erwerben. Die Schokonikoläuse werden nach den folgenden Gottesdiensten verkauft:

Christkönigwochenende:
22.11. 18.00 Uhr St. Marien Beurig

1. Advent:
28.11. 19.00 Uhr St. Valentin Ockfen

29.11. 09.30 Uhr St. Gervasius u. Protasius Irsch
11.00 Uhr St. Laurentius Saarburg
18.00 Uhr St. Marien Beurig

2. Advent:
06.12. 09.30 Uhr St. Jakobus der Ältere Litdorf-Rehlingen
Event. Restbestände sind auch über die Pfarrbüros zu beziehen

Wort des Lebens im Oktober: Einen Fremden sollst du nicht ausnützen oder ausbeuten, denn ihr selbst seid im Land Ägypten Fremde gewesen. (2 Mose 22,20)	

Sonntag, 25. Okt. Weltmissions-sonntag	**09.30 Hochamt in der Krankenhauskapelle MISSIO-Kollekte, Beginn der Winterzeit**
Donnerstag, 29. Oktober	10:30 h: Heilige Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 01. Nov. Allerheiligen	**09.30 Hochamt in der Krankenhauskapelle Kollekte für die Krankenhauskapelle**
Dienstag, 03. November	16:30 h: Heilige Messe in der Krankenhauskapelle Wir beten für alle Verstorbenen
Donnerstag, 05. November	**10:30 h: Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen in der Aula des Seniorenzentrums**
Freitag 06. November	**18:00 h: Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen in der Krankenhauskapelle**
Sonntag, 08. November	**09.30 Hochamt in der Krankenhauskapelle Kollekte für die kath. Öffentlichen Büchereien**
Dienstag, 10. November Hl. Leo der Große	16:30 h: Heilige Messe in der Krankenhauskapelle Wir beten für alle, die mit ihren Anliegen in die Krankenhauskapelle kommen.
Donnerstag, 12. November	10:30 h: Heilige Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 15. Nov. Diasporasonntag	**09.30 Hochamt in der Krankenhauskapelle Kollekte für das Bonifatiuswerk.**
Dienstag, 17. November	16:30 h: Heilige Messe in der Krankenhauskapelle Wir beten um Frieden und Versöhnung
Donnerstag, 19. November	10:30 h: Heilige Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 22. Nov. Christkönig	**09.30 Hochamt in der Krankenhauskapelle Kollekte für die Krankenhauskapelle**

Infos zu den Seelsorgeangeboten:
Die Gottesdienste werden im Haus-Fernsehen übertragen.
Sonntags wird nach der Messe von etwa 10:30 h bis 12:30 h
die Kommunion an die Patienten im Krankenhaus gespendet.
Ihre Messintentionen nehmen wir gerne bis zum 15. für den folgenden Monat an. Diese werden im Kreisblatt veröffentlicht.
Die Krankenhauskapelle ist für Sie täglich von **7.00 – 21.00 h** geöffnet.
Gerne können Sie ein Gespräch vereinbaren.
Info und Kontakt: Pfr. Michael Zimmer, Tel. 06581-82-0
m.zimmer@kh-saarburg.de

Einladung zum
Gedenkgottesdienst
„In der Trauer wachsen wie ein Baum“
am Freitag, 06. November 2026
um 18.00 h
in der Krankenhauskapelle St. Franziskus Saarburg.

Alle Trauernden sind herzlich eingeladen, ihrer Verstorbenen zu gedenken. Nach dem Gottesdienst laden wir zu einem Trauercafé im Kreiskrankenhaus Saarburg ein. (im Nebenraum der Mitarbeitercaféteria).

Auf Ihr Kommen freuen sich:

Die Evangelische Kirchengemeinde Saarburg
Der Malteser Hospizdienst
und die Malteser Trauerbegleitung Trier
Die Krankenhausseelsorge St. Franziskus Saarburg.
Infos bei Krankenhauspfarrer Michael Zimmer,
m.zimmer@kh-saarburg.de; Tel. 06581-82-0

Bild: Peter Weidemann; in: Pfarrbriefservice.de

TERMINE TERMINE

Sitzung des Pfarrgemeinderates:
Mittwoch, 28.10.2026 um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Beurig
Sitzung des Verwaltungsrates:
Dienstag, 17.11.2026 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus St. Laurentius, Saarburg
Lebensberatung Saarburg:
Sprechzeit am Mittwoch, 4. November 2026 von 8-9 Uhr und 17-18 Uhr in der Brückenstraße 11-13

© Bonifatiuswerk

Zeigen Sie, dass kein Christ, keine Christin allein ist. Unterstützen Sie die Christen in der Diaspora. Geteilter Glaube verdoppelt die Hoffnung.

Mitteilungen St. Laurentius Saarburg

Messdienergemeinschaft St. Laurentius Saarburg

Am Sonntag, den 27. September haben wir als Messdienergemeinschaft einen letzten gemeinsamen Gottesdienst mit Theresia Heib und Annika Osterwalder am Altar gefeiert. Mit dem Abitur in diesem Jahr beginnt für die beiden ein neuer Lebensabschnitt und viele spannende Erfahrungen warten auf sie. Für uns als Messdienergemeinschaft heißt das, Abschied zu nehmen von zwei jungen Frauen und Freundinnen, die unsere Gruppe über viele Jahre geprägt und bereichert haben.

Seit ihrer Erstkommunion waren die beiden mit viel Herzblut dabei. Sie haben nicht nur zuverlässig ihren Dienst am Altar übernommen, sondern sich auch zu Gruppenleiterinnen ausbilden lassen und Verantwortung für die jüngeren Messdienerinnen und Messdiener übernommen. Annika und Theresia haben ihnen gezeigt, wie der Dienst in der Kirche funktioniert, hatten aber genauso ein offenes Ohr für die Jüngeren und viel Lust auf gemeinsame Spiele, Spaß und Freizeit. Wir als Gemeinde haben gemerkt: Messdienerin zu sein war für die beiden weit mehr als ein Dienstplan – es war gelebte Gemeinschaft. Wir sagen von Herzen:

Danke für Euer großartiges Engagement, Eure Zeit und alles, was Ihr in unsere Gruppe eingebracht habt! Für Euren weiteren Lebensweg wünschen wir euch alles Gute, viele schöne Begegnungen, Mut für neue Wege und vor allem Gottes reichen Segen.

Und wer weiß: Vielleicht führt euch euer Weg ja immer wieder zurück zu uns. Wir würden uns jedenfalls sehr freuen, wenn ihr unserer Messdienergemeinschaft verbunden bleibt!

Spende des KDFB, Zweigverein Saarburg zugunsten der Aktion "Wir retten die Kreuzkapelle"

Ein herzliches Dankeschön ergeht an den Katholischen Frauenbund, Zweigverein Saarburg für die Spende in Höhe von 500 Euro für die Renovierungsarbeiten, die aktuell an der Kreuzkapelle stattfinden.

St. Martin in Saarburg

Herzliche Einladung zu St. Martin am Sonntag, dem 08.11.2026 um 18.00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche. Anschließend findet der traditionelle Umzug statt. Wir starten vor der Kirche in Richtung Grabenstraße, dann weiter durch den Kreisel am Rathaus in die Heckingstraße, vor dort geht es wie gewohnt weiter zum großen Martinsfeuer. Musikalisch begleitet wird die Andacht sowie der Umzug wie immer durch den MV Saarburg. Im Anschluss wird auch die Freiwillige Feuerwehr wieder Glühwein und Kinderpunsch anbieten. Vielen Dank auch an das Team der Kita St. Laurentius für die Unterstützung.

Allerheiligen
Eine Engelsfigur

auf dem Grab
eines lieben Menschen
der auf Erden bei uns
weilte und sein Leben
mit uns teilte
zeigt auf einem
herzformhellen Stein
den Spruch
„Wir vermissen Dich“
da grüßt
in einem Traum
aus hellem Licht
der Engel
auf dem Grab
des lieben Menschen
- und zeigt auf jenem
herzformhellen Stein
„Ich vermisse Euch“

Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de

Mitteilungen St. Marien Saarburg-Beurig

Die kath. Frauengemeinschaft St. Marien Saarburg-Beurig informiert:

Ankündigung Adventsfeier

Bitte merken Sie sich den Termin der diesjährigen Adventsfeier im Pfarrsaal in St. Marien, Beurig vor für **Dienstagnachmittag am 01. Dezember 2026.**
Die Einladung erfolgt im nächsten Pfarrbrief

Wallfahrtskirche St. Marien Saarburg – Beurig

Gedenkfeier aus Anlass des Volkstrauertages
am Sonntag, 15. November 2026, um 18.45 Uhr,
(unmittelbar nach dem abendlichen Hochamt um 18.00 Uhr)

Die gemeinsame Gedenkfeier der Beuriger Ortsvereine aus Anlass des diesjährigen
Volkstrauertages findet statt am **Sonntag, den 15. November 2026, wie im Vorjahr um 18.45 Uhr.**

An der Feier auf dem Kirchvorplatz wirken mit:
Der Pfarrbezirk St. Marien, die Kolpingsfamilie St. Marien, die Pfadfinder des Stamms St. Franziskus, der Musikverein 1908 Saarburg-Beurig, die Freiw. Feuerwehr, Löschzug Beurig, Bürgermeister Andreas Reymann und der VdK-Ortsverband Saarburg.

Gemeinsam wollen wir der Verstorbenen gedenken, innehalten und ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens setzen.

St. Martin in Beurig

Die Andacht beginnt am Freitag, 13.11.2026 um 17.30 Uhr in der Wallfahrtskirche St. Marien. Die Kommunionkinder zeigen das Martinsspiel und werden vom Jugendorchester des Musikvereins begleitet. Im Anschluss wird der Heilige Martin von der Feuerwache aus alle zum Martinsfeuer geleiten. Herzliche Einladung nach Beurig.

Leuchtende Kinderaugen erstrahlen im Licht der Liebe und der fröhlichen Gemeinschaft.

Förderverein Wallfahrtsstätte St. Marien
Renovierung der Küche im Pfarrheim St. Marien

In der Woche nach der Marientracht wurde damit begonnen, die Küche des Pfarrheims zu erneuern. Die aus den 60iger Jahren stammende Elektroanlage wurde komplett neu aufgebaut und entspricht nunmehr den heutigen Anforderungen. Auch die nicht mehr den Brandschutzvorschriften entsprechende Decke wurde erneuert. Darüber hinaus gibt es nunmehr einen rutschfesten Bodenbelag. Die aus den 90ziger Jahren stammende Holzküche wurde durch eine Edelstahlküche samt neuem Ofen mit Dunstabzugshaube und einer neuen

Spülmaschine ersetzt. Alle ausgetauschten Geräte waren mehr als 20 Jahre alt und nur noch teilweise einsatzbereit.

Anfang Oktober wurden die Arbeiten nach einem Neuanstrich abgeschlossen und die Küche konnte wieder in Betrieb genommen werden. Das dies in so kurzer Zeit möglich war verdanken wir vor allem den über 30 Freiwilligen (überwiegend aus der Kolpingsfamilie), die bis jetzt über 300 Arbeitsstunden zur Renovierung beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt dabei Bernd Laurenz, als Antreiber und Organisator und Ralf Biesdorf, der die Elektroarbeiten geplant, ausgeführt und beaufsichtigt hat.

Auch finanziell blieben wir in dem uns gesteckten Rahmen unterhalb der genehmigten Baukosten von € 38.000, -- Zu diesen Kosten werden wir voraussichtlich vom Bistum einen Zuschuss von rund € 13.500 erhalten. Die restlichen Kosten werden von Spenden (bis jetzt rd. € 12.000) für die Erneuerung der Küche und vom Förderverein getragen. Unser besonderer Dank gilt dabei unserem Pastor Georg Goeres, der nicht nur die erhaltenen Geldgeschenke zu seinem 40-jährigen Priesterjubiläum spendete, sondern uns auch noch darüber hinaus finanziell unterstützt hat und der Kolpingsfamilie, die den neuen Küchenherd finanziert hat. Herzlichen Dank an alle Spender.

Am 2. Oktober waren die Helfer zu einem Dankeschön-Abend einge-laden. Nachdem Pastor Goeres die erneuerte Küche eingesegnet hatte, bedankte sich der Vorsitzende des Fördervereins Mark Greweldinger bei allen Helfern auf das herzlichste. Pastor Goeres war sehr beeindruckt über den großen Einsatz der Ehrenamtlichen und bedankte sich nicht nur mit Worten, sondern auch, indem er im Namen der Kirchengemeinde St. Lambertus die Kosten für den Danke-Abend übernahm.

Mitteilungen St. Gervasius u. Protasius Irsch

Erntedankfeier in Irsch

Am Erntedanksonntag, 04. Oktober, feierten wir einen festlichen Gottes-dienst, musikalisch gestaltet vom Irscher Kirchenchor. Pastor Tüx segnete die Früchte und das Brot vor dem Altar und den Erntedankteppich, der in diesem Jahr den Heiligen Josef zeigte. Das Erntedankbrot wurde von der Bäckerei Manfred Wagner gespendet.

Herzlichen Dank dafür.

Kirchenmusik zum Festhochamt an Allerheiligen

Als Abschluss der 150 Psalmen wird im letzten „alles was Atem hat“ aufgerufen, Gott in seinem Heiligtum für seine Taten und seine große Herrlichkeit zu loben. Mit der Premiere dieses Psalmes in einer neuen Fassung zu Allerheiligen reiht sich Gottfried Sembdner mit einem kleinen Werk für den Irscher Kirchenchor und die Orgel in die denkwürdige Galerie großer Komponisten wie Johann Sebastian Bach, César Franck und vielen anderen ein, die diesen Psalm in wesentlich größerer Besetzung vertont haben. Das Besondere dieser Komposition liegt in der Tatsache, dass die sieben kurzen Segmente immer einen Ganzton höher aufsteigen, bis die ursprüngliche Tonart C-Dur wieder erreicht wird. Des weiteren werden im Hochamt Teile einer Messe von Giovanni Battista Casali zu hören sein, der in seiner Zeit (1715- 1792) einer der führenden Musikpädagogen und Komponisten von Kirchenmusik wie auch Mitglied der "Congregazione dei musici di San Cecilia" in Rom war.

Seniorengruppe

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen der Seniorengruppe im Pfarrhaus Irsch am 04.11.2026 um 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Das nächste Treffen ist am 25.11.2026.

Plätzchenaktion der Irscher Messdiener

Auch in diesem Jahr möchten die Irscher Messdiener Ihnen den Advent mit selbstgebackenen Plätzchen versüßen. Der Verkauf findet an den folgenden Terminen, jeweils nach der Hl. Messe statt:

So, 15.11., Di. 24.11., So. 29.11.,
Di. 01.12., So. 13.12.

Verkauft wird, solange der Vorrat reicht.
Wer außerhalb der Termine noch Plätzchen erwerben möchte, kann sich gerne bei Sonja Thielen, Tel. 06581-993027 melden.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Kinder und Jugendgottesdienst

mit Martinsspiel

Wann?
Mittwoch 11.11.2026
um 18:00 Uhr

Wo?
In der Pfarrkirche in Irsch

Im Anschluss an den Wortgottesdienst beginnt der Martinszug mit musikalischer Begleitung des Musikvereins Irsch

Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendliche ab dem 1. Schuljahr zur Mitgestaltung dieses Wortgottesdienstes.
Bitte meldet euch dafür bis zum 23.10. bei Aurea Thielen unter familiengottesdienst.irsch@gmail.com an.

Die Proben für den Gottesdienst finden am 31.10. und 07.11. jeweils um 14 Uhr im Pfarrhaus statt.
Wir freuen uns auf euch!

Aurea, Ann-Sophie

Mitteilungen St. Valentin Ockfen/Schoden

46 Messdiener auf großer Fahrt ins Phantasialand

Am Samstag den 19 September sind die Messdiener St. Valentin Ockfen zusammen mit den Messdienern der Pfarrei Oberemmel - Wiltingen St. Johannes Evangelist früh morgens um 06:30 Uhr los und machten sich gemeinsam mit dem Bus auf den Weg ins Phantasialand nach Brühl. Nachdem Pastor Kevin Schirra alle an Bord begrüßte und den Reisesegen spendete, haben wir - wie es sich für Messdiener gehört - ein Vater unser gebetet, um den Tag auch bewusst unter den Schutz und Segen Gottes zu stellen. Dort angekommen, gab es für die große Gruppe kein Halten mehr. Ob rasante Achterbahnfahrt, spektakuläre Wasserbahn oder gemütliche Attraktion - für jeden Geschmack war etwas dabei. Mutige konnten sich unter anderem auf Taron, Black Mamba oder F.L.Y wagen, während Chiapas oder River Quest für die passende Abkühlung sorgten. Auch Colorado Adventure, Raik, Crazy Bats und viele weitere Fahrgeschäfte und Themenbereiche luden dazu ein, den Park zu entdecken. Zwischendurch blieb natürlich auch Zeit für eine Stärkung, ein Eis oder einfach zum gemeinsamen Herumziehen und Staunen. Besonders schön war dabei, dass nicht nur die einzelnen Attraktionen zählten. Es war vor allem die gemeinsame Zeit, die diesen Tag besonders machte: zusammen lachen, sich gegenseitig Mut machen, wenn es in der Achterbahn doch etwas schneller wurde, neue Dinge ausprobieren und viele schöne Erinnerungen sammeln. Gegen 19 Uhr kehrten wir schließlich wieder nach Hause zurück - müde, erschöpft und mit Sicherheit auch mit dem einen oder anderen Muskelkater, aber ebenso reich beschenkt mit vielen Eindrücken und Erlebnissen. So bleibt vor allem eines: die Erinnerung an einen tollen gemeinsamen Tag, an dem unsere Messdienergemeinschaft wieder ein Stück mehr zusammengewachsen ist.

Heizölkollekte

Wie in den vergangenen Jahren auch, werden wir die Kollekte am Vorabend zu Allerheiligen wieder für die Anschaffung von Heizöl für die Kirche St. Valentin, Ockfen verwenden. Wir danken für Ihre Spende!

Erntedank - Gott sei Dank!

Erntedank ist eine schöne Gelegenheit, innezuhalten und Gott für all das zu danken, was er uns schenkt. Für die Früchte der Erde, für unser täglich Brot und für alles, was unser Leben bereichert.

Vieles davon ist für uns selbstverständlich geworden. Doch das Erntedankfest erinnert uns daran, dass nicht alles in unserer Hand liegt und dass wir für die Gaben der Schöpfung dankbar sein dürfen. Mit Freude und Dankbarkeit feiern wir dieses Fest und bitten Gott, uns auch in Zukunft zu begleiten und zu segnen. Durch den Verkauf der Erntegaben konnte ein Erlös in Höhe von 432 Euro erzielt werden, der der Kirche St. Valentin zugute kommt. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Wir danken allen die dazu beigetragen haben, den Erntedank-Altar und das Körnerbild zu gestalten.

Mitteilungen St. Erasmus Trassem

Seniorenkaffee im November

Liebe Seniorinnen und Senioren,
der Seniorenkaffee im November entfällt aufgrund des geplanten Seniorenmittags der Ortsgemeinde am 29.11.2026. Nähere Infos dazu auch im nächsten Pfarrbrief.

Mitteilungen St. Jakobus d. Ältere Litdorf-Rehlingen

Plätzchenverkauf der Messdiener/-innen und Verkauf der echten Schokonikoläuse

Auch in diesem Jahr findet wieder der traditionelle Plätzchenverkauf der Messdiener:innen statt. Verkauft werden die selbstgebackenen **Plätzchen für 3,00 € pro Tütchen** und die **Schokonikoläuse für 2,00 € pro Stück** am **zweiten Adventsonntag, dem 06.12.2026**, nach der Hl. Messe.
Der Erlös kommt der Messdienerarbeit zugute.
Herzlichen Dank bereits im Vorfeld für Ihre Unterstützung!

Erntedank in Litdorf-Rehlingen und Kahren

Ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern, die mit ihren haltbaren Lebensmitteln und frischem Gemüse und Obst aus den Gärten für einen reich gedeckten Gabentisch sorgten.
Am 04. Oktober wurden die Erntegaben von Pfr. Tüx im Gottesdienst in Litdorf-Rehlingen gesegnet und konnten zusammen mit Hygieneartikeln an die Konzer Tafel übergeben werden. In Kahren wurden die Erntegaben am 12. Oktober gesegnet. Ein Dankeschön ergeht ebenso an die Helferinnen und Helfer, die die beiden Altäre aufgebaut haben und beim Verpacken und Transport der Waren geholten haben.

Pastoraler Raum Saarburg

Infos von der Mitarbeitervertretung

Liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,
wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen sowie für Ihre Teilnahme an der Wahl der Mitarbeitervertretung des Pastoralen Raumes Saarburg.
In der konstituierenden Sitzung der MAV des Pastoralen Raumes Saarburg am 21.09.2026 wurde wie folgt gewählt:

Vorsitzender: Prof. Karl Ludwig Kreutz
stellv. Vorsitzende: Christine Hackenberger
Schriftführerin: Sabine Lord
Beisitzerin: Inge Diederichs

Unsere nächste Sitzung findet am Montag, dem 09.11.20.26 statt. Wenn Sie ein Anliegen oder Anregungen für die MAV haben, erreichen Sie die jeweiligen Mitglieder unter Ihren Dienstadressen sowie über die E-Mail:

mav-pr-saarburg@bistum-trier.de

Für ein faires Miteinander: Die MAV-Arbeit erklärt

In allen kirchlichen Einrichtungen gilt die Mitarbeitervertretungsordnung. Diese hat der Bischof von Trier erlassen, damit die Mitarbeitenden die Möglichkeit haben, bei Themen, die sie betreffen, mitbestimmen zu können.
Hierfür wird in den Einrichtungen eine Mitarbeitervertretung (MAV) gewählt, deren Größe von der Anzahl der Mitarbeitenden abhängt. Wenn es in einer Einrichtung noch keine MAV gibt, muss der Dienstgeber zu einer Mitarbeiterversammlung einladen, bei der die Wahl einer MAV angestoßen wird.
Die MAV arbeitet mit dem Dienstgeber zum Wohl der Einrichtung zusammen und bringt die Meinung der Mitarbeitenden ein. Sie achtet darauf, dass alle Mitarbeitenden nach den geltenden rechtlichen Bestimmungen behandelt werden.
Der Dienstgeber muss die MAV bei vielen Themen beteiligen, zum Beispiel bei geplanten Einstellungen, Kündigungen und Versetzungen, bei der Festlegung von Arbeits- und Pausenzeiten, bei Urlaubsregelungen und bei Fortbildungen.
Außerdem bestimmt die MAV bei der Einführung neuer Technik mit, damit diese nicht zur Überwachung der Arbeitsleistung der Mitarbeitenden verwendet wird.
Auch der Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie die Kontrolle der Einhaltung weiterer gesetzlicher Bestimmungen gehören zu den Aufgaben einer MAV.

Über ihre Arbeit informiert die MAV die von ihr vertretenen Mitarbeitenden und steht ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie lädt mindestens einmal pro Jahr zu einer Mitarbeiterversammlung ein.

Weitere Unterstützung findet die MAV bei den Diözesanen Arbeitsgemeinschaften der MAVen im Bistum Trier. Dort können sich MAVen rechtlich beraten lassen.

BegegnungsZeit

Werde Wegbegleiter*in bei BegegnungsZeit
Schenke Zeit. Verändere Leben.

Manchmal braucht es nur einen Menschen, der da ist.
Der zuhört. Der mitgeht. Der Zeit schenkt.

In der Initiative **BegegnungsZeit** engagieren sich ehrenamtliche Wegbegleiter*innen, um Menschen aus der Einsamkeit zu holen.

Was den Dienst ausmacht:

- Sie besuchen Menschen zu Hause oder begleiten sie nach draußen
- Sie hören zu und schenken Aufmerksamkeit
- Sie bringen Wärme und Lebensfreude in den Alltag

Kontakt und nähere Information
Julian Venske
Ehrenamtskoordinator, Ehrenamtsbörse
Kulturgießerei Saarburg
Nicole Zehren
Referentin für Engagemententwicklung
Pastoraler Raum Saarburg
Michael Zimmer
Krankenhauspfarrer Saarburg
E-Mail:
nicole.zehren@bistum-trier.de
Tel.: 06581-99899-24

Veranstalter:

Da sein. Katholische Kirche Pastoraler Raum Saarburg · Ehrenamtsbörse Kulturgießerei Saarburg · ee. engagemententwicklung im bistum trier · Kreiskrankenhaus Saarburg

Bei Interesse an weiteren Informationen zu Rahmenbedinungen und Qualifikation,
herzliche Einladung zum
Infoabend
BegegnungsZeit:

Mittwoch
04.11.2026
19.00 bis 21.00 Uhr
Kreiskrankenhaus Saarburg
Nebenraum Mitarbeitercafeteria
Erdgeschoss

Wir bitten um
Anmeldung zum Infoabend bis zum 02.11.26
per E-Mail oder Telefon

Die verschiedenen Veranstaltungen ermöglichen durch ihre unterschiedlichen Ansätze und Zugänge zu diesem Thema -das uns alle angeht- Impulse, Gespräche und neue Perspektiven. Herzliche Einladung!

Aus christlicher Sicht:
Infokaffee zum neuen Bestattungsgesetz

Gesprächsabend Patientenverfügung
Würde und Autonomie am Lebensende sichern

Workshop: Trost und Halt durch Rituale, Gebte und Segen

"Du fehlst mir. Du fehlst hier."
Erinnerungsgottesdienst

Gesprächsnachmittag
Jenseits von Gut & Böse: "Himmel-Hölle-Fegefeuer"

licht & grün
ein meditativ-kreativer Nachmittag für Menschen in Zeiten des Abschieds und der Trauer

"Vom Strafgericht zur Zuversicht"
Trauermusik im Wandel der Zeit

Ehrenamtlich Begräbnisse leiten
Informations- und Austauschabend

Wenn Traurigkeit Farben bekommt
Kreativworkshop für Kinder, 7-11 Jahre

Letzte-Hilfe-Kurs
Am Ende wissen, wie es geht

*Weitere **Informationen** finden Sie in den ausgelegten Flyern, auf der Website oder dem WhatsApp-Kanal, die Sie über nebenstehende QR-Codes aufrufen können.*

WhatsApp Website

Pastoraler Raum Saarburg . Hauptstraße 47 . 54439 Saarburg . 06581-998990 . saarburg@bistum-trier.de

Taizégebet bei Kerzenlicht

Herzliche Einladung zum nächsten Taizégebet am **30. Oktober 2026 um 20 Uhr** in der Krypta der Pfarrkirche St. Nikolaus in Konz.

Innehalten, zur Ruhe kommen, in sich hineinhören, zu den eigenen Quellen finden und Stille wohltuend erfahren, darum geht es in dieser einen Stunde.

Meditative Gesänge der Ökumenischen Gemeinschaft von Taizé, eine kurze Lesung aus der Heiligen Schrift, Stille, das Gebet am Kreuz, das alles möchte Wege nach innen eröffnen und zu Quellen inneren Friedens und innerer Freude führen. Herzlich eingeladen sind alle, die suchen, fragen, sich orientieren und Hoffnung schöpfen wollen, oder einfach nur da sein möchten, ohne etwas tun zu müssen. Dieses Angebot richtet sich an alle, jung wie alt, gläubig oder suchend, zweifelnd oder im Glauben fest verankert.

Im Anschluss sind alle, die es möchten, zu Tee und Gebäck eingeladen.

Das übernächste Gebet findet am Freitag, dem 27. November am gleichen Ort und zu gleicher Zeit statt. Informationen unter 06501 15214.

Gemeinsam stark - für Respekt und sichere Räume

Veranstaltung im Rahmen des Schutzkonzeptes vor sexualisierter Gewalt

Dienstag, 17.11.2026,
19.30 bis 21.30 Uhr, Pfarrheim St. Marien Beurig

Die Veranstaltung „Gemeinsam stark“ vermittelt Grundlagen zur Prävention von sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch.

Wir schauen uns an welche Menschen besonderen Schutz benötigen, worin sich Grenzüberschreitungen, Übergriff und sexualisierte Gewalt unterscheiden und wie achtsames Handeln im Alltag gelingen kann.

Neben fachlichen Impulsen gibt es Raum für Austausch, Fragen und konkrete Praxisbeispiele.

Ziel ist es, die eigene Achtsamkeit zu stärken und Handlungssicherheit zu gewinnen.

Herzliche Einladung dabei zu sein.

Nähere Information bei:
Gemeindereferentin Anja Hoffmann

Anmeldung bis 13.11.2026
über den QR Code

oder per Mail an:
anja.hoffmann@bistum-trier.de

Viele Grüße vom Team Prävention Pastoraler Raum Saarburg
Stefanie Hurth Wildanger, Ehrenamtliche
Anja Hoffmann, Gemeindereferentin
Nicole Zehren, Gemeindereferentin

Veranstalter: Da sein. Katholische Kirche Pastoraler Raum Saarburg

Engagemententwicklung im Pastoralen Raum Saarburg

- Anlaufstelle zu Fragen rund ums Ehrenamt
- Unterstützung bei der Suche nach dem passenden Engagement und bei Projektideen
- Qualifizierungsangebote für Engagierte
- Sprechstunde nach Vereinbarung

Nicole Zehren – Referentin für Engagemententwicklung

PASTORALER RAUM SAARBURG - Hauptstr. 47, 54439 Saarburg-Beurig
nicole.zehren@bistum-trier.de
06581-99899-24
www.bistum-trier.de/ehrenamt/start/
www.weil-mehr-geht.de

ee. engagemententwicklung im bistum trier

Weil mehr geht

Über die Grenzen hinaus

Die Woche der Stille in Trier: 31. Oktober bis 8. November 2026

Einmal im Jahr herrscht auf der indonesischen Insel Bali absolute Stille: Dann wird mit dem Tag der Stille das religiöse Neujahrsfest begangen. Keine Flüge, kein Verkehr, keine Arbeit, keine Geschäfte, die Lichter werden gedämmt, keine Musik, keine elektronischen Geräte, nur vollkommene Ruhe auf der gesamten Insel. Die Straßen, die sonst voller Fahrzeuge und Touristen sind, leeren sich schlagartig und die Menschen ziehen sich in die Stille zurück. Ein solch intensives, gemeinsames Innehalten ist in unserer westlichen Alltagswelt kaum mehr vorstellbar.

Oder vielleicht doch ein wenig? Zum achten Mal öffnen viele Mitwirkende und Gastgeber in Trier und Umgebung im Rahmen der diesjährigen Woche der Stille Anfang November wieder ihre Türen und laden dazu ein, Berührungen mit der Stille zu erleben. Ob in Stille miteinander Natur zu erleben, dem Zusammenspiel von Bewegung und tiefer Stille nachzuspüren, eine Ausstellung zu begehen, berührenden Geschichten zuzuhören, etwas kreativ zu gestalten, sich aus der Stille entfaltenden Klängen nachzulauschen oder einen Dialog zu wagen, der aus der Stille geboren wird. Auch in diesem Jahr bietet das vielfältige Programm die Möglichkeit, die verbindende und heilsame Kraft der Stille zu erfahren.

Alle Veranstaltungen sind für die Teilnehmenden kostenlos. Spenden zur Deckung der Kosten sind willkommen.

Das vollständige Programm und weitere Informationen sind ab Ende September zu finden unter www.stille-in-trier.de.

Faith Post

Mit dem Kreuz gezeichnet.
Lichtspur.
Hoffnungszeichen.
Erstarrt, aber nicht tot.
Düster, aber nicht finster.
Es geht noch was.
Wer glaubt,
ist verrückt
– vor Hoffnung.

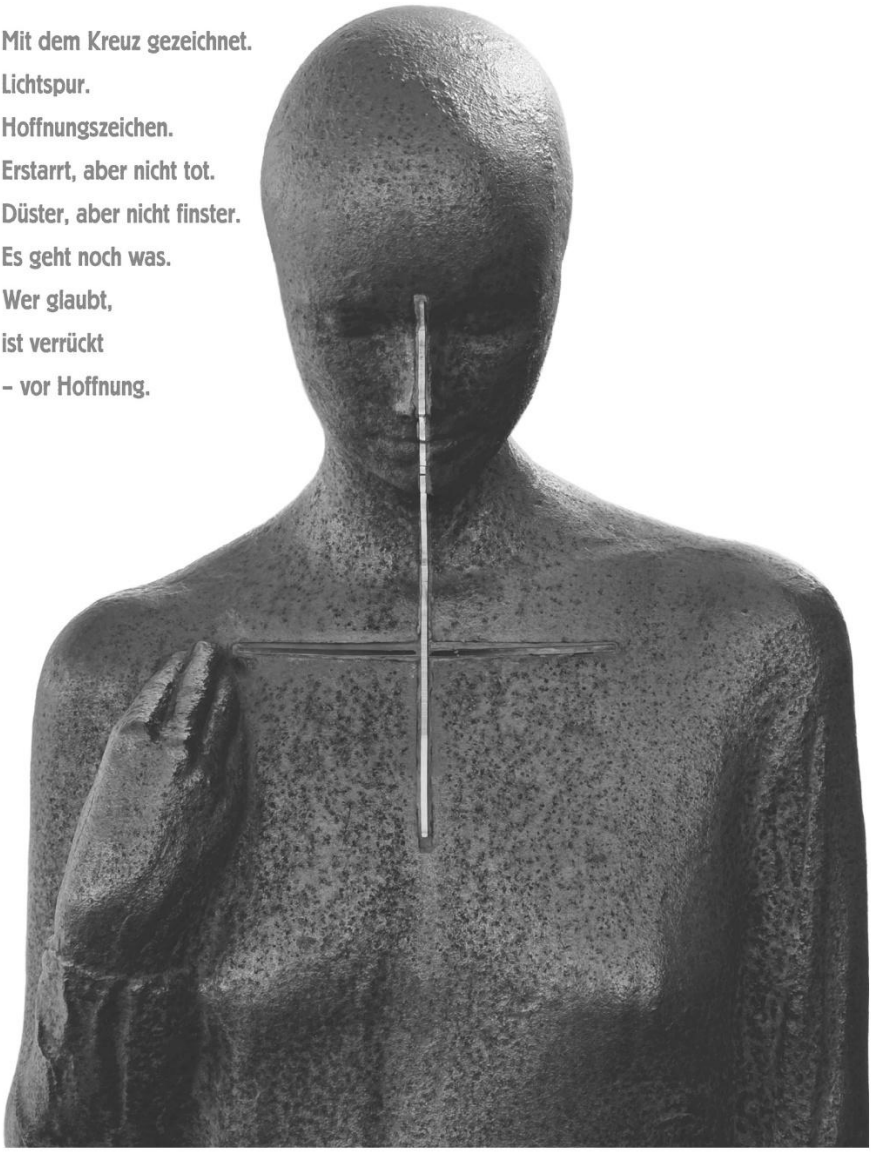

Foto: Michael Tillmann

Trier – Das von Papst Leo XIV. für das Jahr 2033 angekündigte „Heilige Jahr der Erlösung“ wird im Bistum Trier einen ganz besonderen Akzent erhalten: „Wir werden 2033 den Heiligen Rock wieder zeigen, als Trierer Beitrag zum Jubiläum der Erlösung.“ Das hat Bischof Dr. Stephan Ackermann im Namen des Bistums, des Domkapitels und des Diözesanrats (Beratungsgremium des Bischofs) am 27. September 2026 in Trier bekannt gegeben.

Aus dem Priesterrat habe es eine Initiative zu einer geistlichen Erneuerung des Bistums gegeben. Dahinter stehe das Anliegen, im Anschluss an die Diözesansynode 2013-2016 nach den intensiven Beratungen und Arbeiten für erneuerte Strukturen und Prozesse im Bistum und im Bischöflichen Generalvikariat die Energien stärker inhaltlich auszurichten im Sinne der Glaubenserneuerung und der Evangelisierung. Immer wieder sei die Idee, sich erneut um den Heiligen Rock als Passionsreliquie zu sammeln, in den letzten Jahren zu hören gewesen: „Ich habe eine Bewegung aus der Mitte der Gläubigen wahrgenommen. Deshalb habe ich die Idee nach einer ersten Beratung im Domkapitel mit dem Diözesanrat besprochen und bin froh, dass wir nun einstimmig diese Entscheidung getroffen haben.“

Dr. Elfriede Franz, Mitglied im Vorstand des Diözesanrats, erklärt: „Die Zeigung des Heiligen Rocks im Jahr 2033 bietet die Chance, in einer Zeit kirchlichen und gesellschaftlichen Umbruchs ein neues, hoffnungsvolles Zeichen des Glaubens und der Gemeinschaft zu setzen.“ Schließlich finde 2033 nicht nur das zweitausendjährige Gedenken an Tod und Auferstehung Jesu Christi statt. Das Datum erinnere auch daran, dass 100 Jahre zuvor im Jahr 1933 eine Wallfahrt in einem für Deutschland politisch einschneidenden Jahr stattgefunden hatte: Damals kamen über 2 Million Pilgerinnen und Pilger nach Trier, um Zeugnis von ihrem Glauben zu geben.

Dompropst Weihbischof Jörg Michael Peters sieht gemeinsam mit dem Domkapitel eine Wallfahrt zum Heiligen Rock im Jahr 2033 ganz in der Spur der letzten großen Pilgerbewegungen 1959, 1996 und 2012: „Dass wir die Tunika

Christi bei uns im Trierer Dom beherbergen dürfen, ist ein Privileg. Schon die Heilig-Rock-Tage, unser Bistumsfest, führen jedes Jahr so viele Menschen zusammen. Wie sehr dürfen wir uns da auf die nächste Zeigung freuen!“

Das Bistum wird nun in die Beratungen und Planungen einsteigen. Bischof Ackermann betont, die frühzeitige Ankündigung ermögliche eine strukturierte und intensive Vorbereitung der Wallfahrt und eine Gelegenheit zur Selbstvergewisserung für das christliche Leben im Bistum. So könne die nächste Zeigung des Heiligen Rocks „ein starkes geistliches Ereignis werden und eine positive Kraft für das Leben in unserem Bistum entfalten“.

Informationen zum Heiligen Rock und seiner Bedeutung und Geschichte sind unter https://www.bistum-trier.de/kultur-musik/der-heilige-rock/ zu finden.

BISTUM TRIER

Tobit
Reisen zwischen Himmel und Erde

Wallfahrt des Bistums Trier

Im Jubiläumsjahr nach Fatima

...über den Erscheinungstag 13. Juni 2027

10.06. - 15.06.2027
6-tägige Flugreise

Geistliche Leitung:
Generalvikar Tim Sturm
und Dekan Dr. Jonas Weller

Anmeldung bevorzugt online über folgenden Link:
www.tobit-reisen.de/fatima2027-bistumtrier
Alternativ können Papier-Anmeldeformulare beim Reiseveranstalter Tobit-Reisen GmbH angefordert werden.

Direkt zum Prospekt!

Weitere Informationen:
Bischöfliches Generalvikariat Trier
Abteilung B 2.3
Seelsorge und Lebenswelten
Frau Mirjam Lutgen

Mustorstraße 2
54290 Trier
Tel.: 0651-7105-592
pilgerfahrten@bistum-trier.de

Reiseveranstalter:
Tobit-Reisen GmbH
Wiesbadener Straße 1
65549 Limburg

Tel.: 06431-941940
info@tobit-reisen.de
www.tobit-reisen.de

Aus den Kirchenbüchern

Das Sakrament der Taufe wurde gespendet:

Raphael Nils Holbach aus Saarburg, getauft in Tawern
Tamina Bart in Irsch

Verstorben aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind

Cäcilia Loch, 90 Jahre, Saarstraße, Schoden
Alois Marx, 90 Jahre, Biebelhausener Straße, Ayl
Erika Dostert, 92 Jahre, Biebelhausener Straße, Ayl
Jürgen Schlien, 64 Jahre, Heckingstraße, Saarburg
Hermann Meyer, 92 Jahre, Serrigerstraße, Beurig
Wilhelm Weber, 86 Jahre, wh. in Serrig, beigesetzt in Irsch
Hans Momper, 74 Jahre, Im Hagen, Saarburg
Mechthilde Eilens, 71 Jahre, Neustraße, Ayl
Annelore Lutz, 77 Jahre, Soulac-Straße, Saarburg
Josef Kiefer, 84 Jahre, Bahnhofstraße, Schoden, beigesetzt in Konz
Fabrizio Caenaro, 75 Jahre, Weinbergstraße, Ockfen

Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Unsere Pfarrbüros

St. Laurentius Saarburg, St. Bartholomäus Ayl, St. Erasmus Trassem
St. Jakobus d. Ä. Litdorf-Rehlingen, St. Anna Mannebach:

Kunohof 25, 54439 Saarburg
Telefon: 06581/2260
E-Mail: christine.hackenberger@bistum-trier.de
www.st-lambertus-saarburgerland.de

Pfarrsekretärin: Christine Hackenberger

Öffnungszeiten:

montags /donnerstags / freitags	09:00 - 12:00 Uhr
dienstags	15:00 - 17:00 Uhr
mittwochs:	geschlossen

St. Marien Beurig, St. Gervasius u. Protasius Irsch,
St. Valentin Ockfen/Schoden:

Hauptstr. 47, 54439 Saarburg-Beurig
Telefon: 06581/3577
E-Mail: marita.schlotter@bistum-trier.de
www.st-lambertus-saarburgerland.de / www.marientracht.de
www.ockfen.com/Kirche/pfarreien/gottesdienste.html

Pfarrsekretärin: Marita Schlotter

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen
dienstags:	14.00 - 18.00 Uhr
mittwochs / donnerstags / freitags	09:00 – 12:00 Uhr

Das Pfarrbüro Beurig ist am Freitag, den 30. Oktober geschlossen, die Vertretung übernimmt das Pfarrbüro in Saarburg,

Unser Seelsorgeteam

Pfarrer Georg Goeres
Tel.: 06581 - 2260 // E-Mail: georg.goeres@bistum-trier.de

Kooperator Jiyo Kurisummoottil
Tel.: 0151-24682182 // E-Mail: jiyo.kurisummoottil@bistum-trier.de

Kooperator Kevin Schirra
Tel.: 06581 - 995 9994 // E-Mail: kevin.schirra@bistum-trier.de

Gemeindereferentin Anja Hoffmann
Tel.: 06581 - 9967785 // E-Mail: anja.hoffmann@bistum-trier.de

Diakon Vinzenz Geltz
Tel.: 06581 - 3735

Büro des Pastoralen Raumes Saarburg
Hauptstr. 47, 54439 Saarburg-Beurig
Tel.: 06581/998990 // E-Mail: saarburg@bistum-trier.de

„Seelsorgegespräche und Beichtgelegenheit nach Vereinbarung"

Impressum:
Verantwortlicher i.S. des Presserechtes: Georg Goeres, Pfarrer
Druck:
GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15 a
29393 Groß Oesingen
Titelseite:
© Peter Kane, Pfarrbrief.de /S. 12 @Monika Berling, Pfarrbriefservice

Kontoverbindung:
Katholische Kirchengemeinde St. Lambertus Saarburger Land
IBAN: DE92 5855 0130 0001 1397 32